SEEBLICK
Erlebnisführer auf Seite 9!
| KW 39, 25.09.2009 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Bühne frei für Romanshorn…

…hiess es am vergangenen Sonntag im LOCORAMA Romanshorn. Freunde flotter Volksmusik und alter Dampflokomotiven, von Personenzügen mit Holzbänken, Drehscheiben und Lokremisen kamen in der Eisenbahn-Erlebniswelt voll auf ihre Rechnung.

Von Freitag bis Sonntag war das LOCORAMA Schauplatz von drei «Hopp de Bäse!»-Sendungen, produziert von der Redaktion Volkskultur von SF 1. Die erste dieser Sendungen, dem Thema Eisenbahn-Nostalgie gewidmet, wurde bereits am vergangenen Samstag ausgestrahlt. Die zweite und dritte Sendung, die hier aufgezeichnet wurden, können am **Samstag 3. und am Samstag, 17. Oktober um 18.45 Uhr** im Fernsehen betrachtet werden. Sie stehen unter dem Thema Reisen (2. Sendung) sowie Romanshorn (3. Sendung).

Romanshorn hat was!

So gab es denn Auftritte nicht nur für Musikgruppen sondern auch für prominente Vertreter Romanshorns. Gemeindeammann Norbert Senn konnte auf die jüngsten positiven Entwicklungen in Romanshorn hinweisen, filmisch untermalt von attraktiven Aufnahmen im Ort und am See. Max Brunner erzählte in seiner Funktion als Präsident der Romanshorner Museumsgesellschaft und als Stiftungsrat des Locorama aus Romanshorns Eisenbahngeschichte und Event-Poet Christoph Suter gab gereimte Gedanken mit seinem unverwechselbaren Wortwitz zum Besten.

Ihren Auftritt als Vollblutmusiker hatten der bekannte Hackbrett-Virtuose Nicolas Senn, die «Swing Kids», die «Singing sailors crew», das Romanshorner Handglockenensemble, der Musikverein Romanshorn, der Liedermacher Fredi Ott sowie «urchig high», das junge Duo aus Tübach. Als musikalische Gäste für die weiteren Sendungen hatte Moderator Kurt Zurfluh das SBB-Bläserensemble, den Männerchor der Zürcher Lokomotivführer, die Kapelle Wallimann-Gerig sowie das Akkordeonduo Wachter-Rutz eingeladen. Ebenfalls mit von der Partie waren der bekennende Eisenbahnfreak Carlo Brunner, der Solotrompeter Adrian Eugster mit einem Medley bekannter Eisenbahnmelodien und das Hackbrett-Trio Anderscht mit dem eigens für die Sendung komponierten Titel «Zügig». ●

LOCORAMA

MARQUART
INNENAUSBAU AG
www.marquart.ch

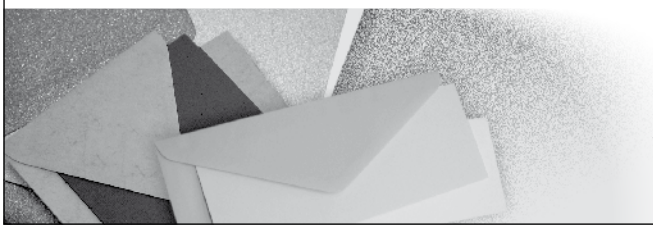
Besuchen Sie unser Bettenstudio
Bico-Hygienewoche – Aktion gesundes Schlafen
vom 26. September bis 15. November 2009
Kreuzlingerstrasse 77 - Romanshorn - Telefon 071 466 72 72
Schreinerarbeiten - Küchen - Schränke - Reparaturen - Ladenbau

Confiserie · Café
Köppel
Wir verwöhnen Geniesser
Einfach himmlisch…
«Bodenseeperlen» aus Romanshorn

8590 Romanshorn • Bahnhofstrasse 20
Telefon 071 463 16 52 • www.konditorei-koeppel.ch
Der feine Unterschied

BRUNCH
USBLICK by Brüggli
Schön isst es hier
Immer am letzten Sonntag im Monat, ab 10 Uhr
www.usblick.ch

Pfiffner
8586 Riedt b. Erlen
Tel. 071-648 20 89
Fax 071-648 20 76
HAUS- & WOHNUNGSRÄUMUNGEN
ENTSORGUNGEN
UMZÜGE
ANKAUF VON ALTERTUM ALLER ART, NACHLÄSSE
Gratis-Abholdienst für gut erhaltene, brauchbare Gegenstände aller Art.

Ströbele Kommunikation
gestalten und realisieren
Faszinierende Artoz-Papiere
Geben guten Ideen Form und Ausdruck.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger

Farbe ist Leben!

Edwin G. Maurer
Malerbetrieb
Bachweg 8
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 40 21
edmaurer@bluewin.ch

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.
Ich berate Sie gerne – auch bei Ihnen zu Hause!
Marcel Verhülsdonk
Kundenbetreuer
Wealth Management
Arbon-Rorschach
Tel. 071 447 79 48
marcel.verhuelsdonk@ubs.com
You & Us UBS
© UBS 2008. Alle Rechte vorbehalten.

Überwinterung
Bei uns finden Sie Platz für Ihre
mediterranen Kübelpflanzen.
Tel. 071 446 10 29
Tel. 079 696 93 29
Blumen Klaus Arbon

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn
Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.
Weitere Infos: Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

HÖRPROFI
Hörberatung Roth
Seit 20 Jahren erarbeitet die Hörberatung Roth individuelle Hörgerätelösungen für Menschen mit Hörproblemen.
Testen Sie die Weltneuheit
Audéo YES – Das kleinste drahtlose Hörsystem
Was wir Ihnen bieten
- Gratishörtest und unverbindliche Beratung
- Individuelle Hörgeräteanpassung sämtlicher Marken wie **Phonak, Widex, Siemens, Oticon usw.**
- Reparaturen und Nachkontrollen aller Marken (auch wenn das Hörgerät nicht bei uns gekauft wurde)
- Vertragslieferant der AHV/IV/SUVA und Militärversicherung
- Batterieverkauf sämtlicher Hörgerätemodelle

8580 Amriswil
Bahnhofstrasse 21
Telefon 071 411 77 22
Öffnungszeiten: Di – Fr

8570 Weinfelden
Bahnhofstrasse 6
Telefon 071 622 02 11
Öffnungszeiten: Di – Fr

8590 Romanshorn
Alleestrasse 28
Telefon 071 463 43 27
Öffnungszeiten: Di – Fr

Lassen Sie Ihr Gehör unverbindlich testen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
GUTSCHEIN
30 Tage lang kostenloses Probetragen modernster Phonak Hörgeräte
Telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich.
Gutschein einfach in einer unserer Filialen abgeben.
Gültig bis 30.11.2009

Restaurant Schäfli
Hafenstrasse 32
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 31

Herbst-Metzgete
Ab 29. September bis und mit 4. Oktober 2009
Viele verschiedene Angebote
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Adrian Locher und das Schäfli-Team

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Feuer für Ihren Verkauf.
Nur mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.
Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Kultur & Freizeit

Besichtigung Rega-Stützpunkt

Der Klub der Älteren besichtigt am 8. Oktober den Rega-Stützpunkt in St. Gallen Winkeln.

Anschliessend ist noch eine kleine Rundfahrt mit dem Car vorgesehen. Das Abendessen wird im Restaurant Sedel in Herisau eingenommen. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Abfahrtszeit an den verschiedenen Zusteigeorten (Sammeltour) kann dem Detailprogramm entnommen werden.

Anmeldungen wie gewohnt an Hedy Röllin, Weitenzelgstr. 6a, Romanshorn (Tel. 071 461 32 35) bis spätestens 29. September.

Klub der Älteren, Hans Hagios

Kulturspaziergang mit dem Fahrrad

Am Samstag, 26. September 2009, findet ein Kulturspaziergang der besonderen Art statt: Mit dem Fahrrad gehts auf Entdeckungstour. Kulturführer Max Brunner freut sich, besonders auch Familien mit Kindern bei dieser «Kulturtour» begrüssen zu dürfen.

Der Kulturspaziergang findet am **Samstag, 26. September 2009**, statt. Start ist um **10.00 Uhr beim Seewasserwerk**. Nach einer kurzen Besichtigung des Seewasserwerkes gehts mit dem Fahrrad über Holzenstein in den Romanshorner Wald zum Reservoir. Danach weiter, vorbei an der Waldschenke, über die Aachbrücke zur Fischtreppe in der Ach bei Hungerbühl.

Bei schlechtem Wetter findet folgendes Ersatzprogramm statt: Treffpunkt und Zeit bleiben gleich. Parken Sie aber Ihr Auto auf dem Parkplatz des SEE BADs. Anschliessend gibt es eine detaillierte Führung durchs Seewasserwerk.

Für dieses Programm sollten die Kinder mindestens 12 Jahre alt sein. Die maximale Gruppengrösse beträgt 25 Personen.

Diese «Kulturtour» ist für alle Teilnehmer kostenlos und findet bei jeder Witterung statt. Die Kulturkommission Romanshorn freut sich über viel interessierte Besucher.

Stadtmarketing

GEMEINDE ROMANSHORN

2. Ober-Thurgauer Jodlersunntig

Am nächsten Sonntag, 27. September um 17 Uhr findet nach dem grossartigen Start im letzten Jahr der 2. Ober-Thurgauer Jodlersunntig in der kath. Kirche Romanshorn statt.

Wiederum sind bekannte Künstler mit dabei, u.a der Jodlerklub Oberhofen, einer der besten Jodlerformationen der Schweiz, der viele Jahre vom berühmten Dirigenten Adolf Stähli geleitet wurde sowie die beiden Lokalmatadoren Hackbrettvirtuose Nicolas Senn und Eventpoet Christoph Suter.

Auch der Jodlernachwuchs wird am Konzert vertreten sein. So wird das Kinderjodelchörli Mosnang und die junge Alphornsolistin Antonia Ruckli bei uns zu Gast sein.

An der Orgel wird wiederum Roman Lopar für folkloristische Orgelklänge sorgen. Dauer ca. 1½ Std. Der Eintritt ist frei! Kollekte zur Deckung der Unkosten. Reservieren Sie sich diesen Abend und geniessen Sie mit uns diesen «Jodlersunntig» der besonderen Art!

Es würde mich freuen, Sie/euch am «Jodlersunntig» begrüssen zu dürfen!

Roman Lopar

Gesundheit & Soziales

Armut im Alter 16
Milon Zirkel 16
Herbstwanderung am Ottenberg 17
Sensuous 17

Kultur & Freizeit

Bühne frei für Romanshorn 1
Besichtigung Rega-Stützpunkt 3
Kulturspaziergang mit dem Fahrrad 3
2. Ober-Thurgauer Jodlersunntig 3
Billette und ihre Sammler 5
Erni gewinnt weiter 7
Note «vorzüglich» 7
Aja & Toni Eberle 7
Saisonvorschau 7
Grandiose Saison 8
Hunde richtig erziehen 8
Jubiläum 8
NLB-Absteiger besiegt 14
Überraschung am Thurgauer Open 14

Schule

Um Sekunden gekämpft 18

Treffpunkt

Bundesrat Leuenberger kritisiert 18

Erlebnisführer auf Seite 9!

Behörden & Parteien

Wir gratulieren 15
Kantonaler Methodikkurs 15
Auf dem Grossen Rat 15
ARA Romanshorn ist top 15
Zu Gast im Neubau der Fatzer AG 16

Marktplatz

Neuer Kolumnist 5
Wellenbrecher 5
Marokko-Rundreise gewonnen 17
Neue Öffnungszeiten 18
Romanshorner Agenda 19

Impressum

Herausgeber: Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan: Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen: Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen
Bis Montag 8.00 Uhr: Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

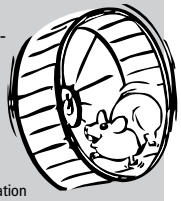
Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten Bis Freitag 9.00 Uhr
Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Buona Notte
WASSERBETTEN- & SCHLAFCENTER

Blue-Times Wasserbetten
Wir sind hellwach wenn's um Ihren Schlaf geht! swiss-bett.ch
90 Tage gratis Probeliegen bei Ihnen zu Hause!
DIANASTRASSE 2 · 8580 AMRISWIL · 071 410 01 30
GERNE BEGRÜSSEN WIR SIE AM:
DI–FR 10.00–12.00 / 14.00–18.30 UHR
SA 10.00–DURCHGEHEND–16.00 UHR

Restaurant Neuhof

Huus-Metzgete
1., 2., 3. und 4. Oktober 2009
immer ab 11 Uhr

Die Wirtin Astrid Brühlmann mit Markus freuen sich auf Ihren Besuch.
In der Küche kocht Doris und Beatrice für euch.

Neuhofstrasse 87 · 8590 Romanshorn · Telefon 071 460 27 28

BAUGESUCH

GEMEINDE ROMANSHORN

Bauherrschaft/Grundeigentümer:
Wicki Alain, Bankstrasse 12, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Fassadenerneuerung, Dachausbau

Bauparzelle: Bankstrasse 12, Parzelle Nr. 134

Planauflage: vom 25. September 2009 bis 14. Oktober 2009
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

GEMEINDE ROMANSHORN

ALTPAPIERSAMMLUNG

Samstag, 3. Oktober 2009
Verein: Schwimmclub Romanshorn

Bereitstellung des Altpapiers:

- Das Sammelgut ist am Samstag **bis spätestens 08.00 Uhr** und **gut sichtbar am Strassenrand** bereitzustellen. So helfen Sie mit, dass die Fahrzeuge die Gebiete nicht mehrmals abfahren müssen.
- Das Papier ist gebündelt bereitzustellen; nicht in Tragtaschen und dergleichen.
- Karton ist separat zu falten und zu binden; ganze Schachteln werden nicht mitgenommen.
- **Papierschnitzel sind in durchsichtigen Plastiksäcken bereitzustellen. Andere Säcke werden nicht mitgenommen.**
- Tetrapackungen, Plastik, Waschmittel-Trommeln, Kleber usw. gehören nicht in die Altpapiersammlung. Diese Abfälle sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Für allfällige Rückfragen an den Verein melden Sie sich bitte unter folgender Telefonnummer: 071 463 51 24

ROMANSHORNER
Kultur
spaziergang

Wir laden Sie herzlich zum Kulturspaziergang ein:

"Seewasserwerk & Romanshorner Wald" (mit dem Fahrrad)

Samstag, 26. September 2009, um 10.00 Uhr (bei jeder Witterung)

Treffpunkt mit dem Fahrrad beim Seewasserwerk Romanshorn

In einem ersten Teil wird Max Brunner das Seewasserwerk zeigen, danach geht es weiter in den Romanshorner Wald zum Reservoir, zur Waldschenke und anschliessend über die Achbrücke zur Fischstreppe.

Bei schlechtem Wetter findet eine Führung durch das Seewasserwerk statt. Kinder müssen mindestens 12 Jahre alt sein. Die maximale Gruppengrösse beträgt 25 Personen.

Kontakt: Stadtmarketing Romanshorn, stadtmarketing@romanshorn.ch

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

GEMEINDE ROMANSHORN

Organisiert durch:
Kulturkommission Romanshorn
www.romanshorn.ch

Marktplatz

Neuer Kolumnist

Wir freuen uns, mit Christoph Hablützel einen weiteren neuen Kolumnisten begrüssen zu dürfen. Er stellt sich gleich selbst vor.

Vor über einem Jahr wurde ich im Kollegenkreis gefragt, ob ich nicht Lust hätte, Wellenbrecher zu schreiben. Mit dem ebenso trendigen wie nichtssagenden Argument «Zeitmangel» verneinte ich. Als die Frage dieses Jahr wieder auftauchte, juckte es mich in meinem Schreibfinger und nun packe ich die Sache an.

Ich heisse Christof Hablützel, bin verheiratet, Vater von zwei Jungs (9 und 15 Jahre alt) und wohne seit 13 Jahren in Romanshorn. Als Servicetechniker bin ich täglich in der ganzen Ostschweiz unterwegs. Meine freien Stunden fülle ich hauptsächlich mit Familie und Fischerei, und nun auch mit dem Schreiben von Wellenbrechern.

Kultur & Freizeit

Billette und ihre Sammler

Am nächsten Wochenende treffen sich in Romanshorn aus verschiedenen europäischen Ländern Sammler von «Beförderungsbelegen» vom öffentlichen Verkehr. Während vor allem am Samstagnachmittag im Bodansaal getauscht wird, finden verschiedene Veranstaltungen im Museum im Alten Zollhaus statt. Alle Veranstaltungen vom 24. bis 26. September sind öffentlich.

Das perfekte Billettsystem

1838 war das ebenso praktische wie einfache, vom Engländer Thomas Edmondson (1792–1851) entwickelte System einsatzbereit. Der Billetttext war auf das Allernötigste beschränkt, unterschiedliche Farbgebungen ersparte Angaben, der Namen des Passagiers fiel weg. Sodann mechanisierte er dessen Ausfertigen durch zunächst hölzerne Druckgeräte mit leicht lesbaren Schrifttypen.

Das Billett bestand nunmehr aus Karton im markanten, handlichen Format. Die weiterentwickelte Druckeinrichtung nummerierte automatisch jede Sorte fortlaufend. Zum System gehörte ausserdem die anfänglich ebenfalls hölzerne Datumspresse zum schnellen Einprägen des Ausgabedatums beim Verkaufsvorgang, und schliesslich war da noch – aus der Sicht des Sammlers eine Missetat – der Shredder zum Vernichten der nach Gebrauch eingezogenen Billette. Der Erfinder nahm 1840 die industrielle Produktion und Vermarktung des inzwischen patentierten Systems auf, welches alsbald seinen Siegeszug rund um den Globus antrat.

Die mit dem Ticket-Tick

Die Billettliebhaber stellen im Vergleich etwa zu Sammlern von Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen nur eine verschwindende Minderheit dar. In Europa und Übersee dürften es je etwa 500 der ernsthaften Art sein.

Hauptgründe für die kleine Zahl sind wohl, dass es nicht einfach ist, der begehrten Objekte in repräsentativer Menge habhaft zu werden und dass so gut wie keine Aussicht auf dereinst realisierbaren Wertzuwachs besteht. Nur schon weil es überlebt hat, gibt daher jedes ältere Exemplar Anlass zu Freude. Hinzu kommen oftmals pittoreske Gestaltung, verkehrsgeschichtlicher Gehalt sowie gesellschaftliche und politische Hintergründe.

Auch in sprachlicher Hinsicht kann die Angelegenheit interessant werden, vor allem gegen Osten hin, weil dann Kenntnisse des griechischen, kyrillischen und allenfalls amharischen Alphabets gefragt sind, von den nah- bis fernöstlichen Sprachen ganz abgesehen.

Daher gehören zur Grundausrüstung des engagierten Sammlers ausser Kursbüchern auch Geschichts-, Wörter- und Sprachlehrbücher. So wird Vorhandenes aufgearbeitet. Fachbücher sowie Vereinszeitschriften vermitteln dazu entsprechende Informationen, Aspekte und Dimensionen.

Otto J. Bauer

Wellenbrecher Marktplatz

Qualitätssicherung

Qualitätssicherung ist eine feine Sache. In qualitätsgesicherten Betrieben wird viel geschrieben, standardisiert und dokumentiert. Jeder Furz entfleucht gemäss Formular 317a, und Formular 317b beschreibt, wie danach das Fenster geöffnet werden muss. Anschliessend muss die Situation dokumentiert und abgelegt werden. Das braucht zwar Zeit und kostet Geld, aber erstens haben die Angestellten sowieso nichts Besseres zu tun, und zweitens hat Qualität eben ihren Preis.

Qualitätssicherung hat grosse Vorteile. Endlich können bewährte und erfahrene, jedoch nicht diplomierte Pflegehelferinnen qualitätsgesichert nachdiplomiert oder auf die Strasse gestellt werden. Im Pflegebereich arbeitet in Zukunft nur noch diplomiertes Personal mit einer mehrjährigen Ausbildung. Das wird zu einem Kostenschub und einem fast unlösbaren Personalengpass führen, aber dafür ist die Qualität gesichert.

Qualitätssicherung hat auch im Bildungsbereich Vorteile. Endlich haben unsere Kinder schon in der dritten Klasse so viel Schule, dass sie abends nur noch müde sind und wir nicht mehr mit ihnen spielen müssen. Die Lehrpersonen dürfen in ihrer Freizeit, anstatt endlich mal abzuschalten, überlegen, wie sie neben allen qualitätssichernden Aufgaben die vorgegebenen Lernziele erreichen wollen. Und die Kindergärtnerinnen brauchen für ihre Arbeit kein Herzblut und keine Freude an Kindern mehr. Zur Sicherung der Qualität brauchen sie eine Matura. Zum Glück pflegen sie die anderen Eigenschaften freiwillig weiter!!

Überhaupt wird bald für jede Handlung, und sei es nur der Besuch des stillen Örtchens, eine Matura verlangt. Und wenn wir, zurzeit mit der Erziehung der eigenen Kinder beschäftigt, dereinst unseren Enkeln die Windeln wechseln wollen, müssen wir uns zuerst den nötigen Fähigkeitsausweis erwerben, damit die Qualität der Fudisauberkeit gesichert ist!

Christoph Hablützel

100% WIR
exkl. MwSt.

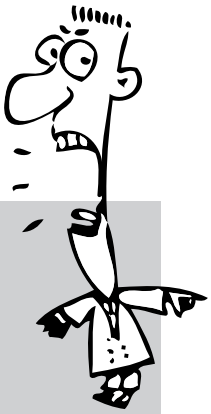
auf alle Werkstattarbeiten
im Monat Oktober

Neuhaus

Neuhaus Velos Motos
Alleestrasse 54
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 17 44

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Sparen Sie sich
den Ausrufer.



Mit einem Seeblick-Inserat erreichen
Sie alle 5000 Haushaltungen
von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

autobau™ Altes Tanklager Romanshorn

«Open Day»

Erleben Sie die Faszination automobilistischer Prunkstücke

Professionelle Führung durch die Erlebniswelt «autobau».

für Einzelpersonen

Nächste Gelegenheit...

8. Oktober 2009	17.30 Uhr
11. Oktober 2009	14.00 Uhr
16. Oktober 2009	17.30 Uhr
19. Oktober 2009	17.30 Uhr
27. Oktober 2009	17.30 Uhr

Anmeldung erforderlich via
www.autobau.ch/deu/events oder telefonisch

autobau™ AG
Altes Tanklager
Egnacherweg 7
CH-8590 Romanshorn

T +41 71 466 00 66
F +41 71 466 00 67
www.autobau.ch

24.–26. September '09

10% TAGE

Sie erhalten 10% Rabatt
auf das ganze
Getränke-Sortiment!

im Möhl Getränke-Markt Arbon.

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Telefon 071 447 40 73
St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr
Sa: 08.00–17.00 Uhr

P
DIREKT VOR DEM LADEN

Kultur & Freizeit

Erni gewinnt weiter

Lukas Erni und sein Team gewinnen nach Grandson auch die dritte Match Race Regatta 2009. Im Final setzt er sich gegen das Team von Lorenz Müller durch. Die mOcean, das neue Match Race Boot stösst auf ein gutes Echo.

Wohl wenige hätten auf einen Sieg von Lukas Erni vom Regattaclub Oberhofen gewettet. In der Round Robin hatte er sowohl gegen Roger Stocker vom Zürcher Yachtclub, als auch gegen Lorenz Müller vom Yachtclub Biel und Cercle de Voile de Neuchâtel verloren. Dennoch qualifizierte er sich zusammen mit Stocker, Müller und Sandro Cavallari (ITA) für die Finals.

Lukas Erni, Christian Sprecher, Stefan Eggimann, Simon Brügger liessen keinen Zweifel daran, dass sie bei der Schweizer Match Race-Spitze dabei sein wollen. Im Final lagen sie bei guten Wetterverhältnissen von Beginn an in Führung. Sie verwiesen Müller mit einem deutlichen 2:0 auf den zweiten Schlussrang. Die SUI Match Race Tour 2009 wird mit dem Anlass am 10./11. Oktober 2009 beim Zürcher Yachtclub beendet.

Theo Naef, Tour Officer

Note «vorzüglich»

Gut gelaunt und gründlich vorbereitet reisten fünfunddreissig Sänger des Sängerbunds Romanshorn nach Niederbüren zum Fürstenländischen Bezirkssängertag. Dreizehn Chöre, darunter zwei aus Deutschland, hatten sich für dieses friedliche Wettsingen angemeldet.

Dirigent Rolf Schädler hatte für diesen Anlass ein welsches und ein romanisches Lied mit uns einstudiert. In der barocken, idyllisch gelegenen und sehr gut besetzten Kirche in Niederbüren waren die Voraussetzungen für eine gute Ausgangslage ausgezeichnet. Der erste Eindruck nach unserer Darbietung, gefolgt vom grossen Applaus des fachkundigen Publikums, war dementsprechend sehr positiv. Mit den Worten, ihr habt mir mit euerem Gesang grosse Freude bereitet, sorgte Chefexperte Luzius Hassler Eingangs des Bewertungsgesprächs für eine angenehme Atmosphäre. Mit Lob am Dirigenten und am Chor, sowie einige beachtenswerte Tipps bei Probe - und Präsentation, endete die Besprechung mit Herrn Hassler. Seine Interpretationen bezüglich unserer Leistung liessen uns bis zur Bekanntgabe des endgültigen Verdikts hoffnungsvoll entgegenblicken. Zur Überbrückung der Zeit zwischen Nachtessen und Festakt wurde der Sängerbund ausgewählt mit einem Liedervortrag auf der Bühne die Sängerschar im voll besetzten Zelt zum gemeinsamen Mitsingen zu animieren. Für Dirigent und Sängerbund bedeutete dies Ehre und Vergnügen zugleich. Gross war die Freude aller Beteiligten als die Klassifizierung des Sängerbunds mit dem Prädikat «vorzüglich» bekannt gegeben wurde. Tiefe Glücksgefühle und grosse Genugtuung machten sich beim Berichterstatter, selber Rätoromane und behilflich bei der Auswahl des romanischen Lieds bemerkbar.
Ein schöner Sängertag, vom Männerchor Niederbüren mustergültig organisiert, gehört bereits der Vergangenheit an und bleibt uns in bester Erinnerung. Für die Sängerbündler stehen schon wieder wichtige Termine in der Agenda. Diese werden wir mit grossem Elan und nach dem Motto «Singen macht Freude» angehen.

Sängerbund, Thomas Decurtins

Aja & Toni Eberle

Die Gewinner des internationalen «Voice & Guitar» Wettbewerbs 2008 bringen mit ihrem neuen Album ihre musikalischen Roots zum Ausdruck. Aja und Toni leben den Blues und atmen Soul und Samba auf Topniveau.

Bistro Panem, Freitag, 25. September 09
Ab 20.30 Uhr, Eintritt frei.

Verein Panem's Friday Night Music, A. Gerlach

Saisonvorschau

Es darf davon ausgegangen werden, dass die Ostschweizer 1.-Liga-Gruppe, welche insgesamt 12 Mannschaften umfasst, auch dieses Jahr wiederum sehr ausgeglichen besetzt sein wird. Dies bedeutet, dass sich die Eishockeyfans auf hoffentlich viele gute und spannende Spiele freuen dürfen.

Aufgrund der grossen Dichte an guten 1.-Liga-Clubs in unserer näheren Region stehen auch dieses Jahr wieder zahlreiche Lokal-Derbys an. Zu den ganz besonderen Highlights dürften die Spiele gegen den amtierenden Schweizer Amateurmeister EHC Frauenfeld werden, ebenso das erstmalige Aufeinandertreffen der PIKES mit dem SC Herisau in der 1. Liga. Noch sind die spektakulären Aufstiegsspiele der Saison 2007/2008 in bester Erinnerung, als die PIKES die Appenzeller im entscheidenden Spiel im Sportzentrum Herisau bezwungen hatten und in die 1. Liga aufgestiegen waren. Ein Jahr später sind nun auch die Appenzeller wieder in der 1. Liga vertreten.

Ein klarer Favorit ist nicht auszumachen. Zahlreiche Mannschaften werden sich darum balgen, nach der Qualifikation (22 Spiele) zumindest Rang 6 zu erreichen, welcher bereits zur späteren Playoff-Teilnahme berechtigen würde.

Die PIKES haben sich zum Ziel gesetzt, nach der Qualifikation zumindest diesen 6. Rang einzunehmen und sich den Ligaerhalt so bereits vorzeitig zu sichern. Im Weiteren lautet die Zielvorgabe der Oberthurgauer, in den Playoffs wiederum möglichst lange im Geschäft zu bleiben.

PIKES, Hansruedi Vonmoos

Grandiose Saison

Mit fünf Medaillen am internationalen Herbstmeeting in St. Johann (A) beenden die SCR Schwimmer ihre wohl erfolgreichste Schwimmsaison.

Auch dieses Jahr nahmen 10 Schwimmer der SCR-Sharks als Saisonabschluss am internationalen Herbstmeeting in St. Johann im Tirol teil. Trotz enorm starker Konkurrenz aus Deutschland und Oesterreich vermochten die SCR-ler wiederum zu überzeugen.
Diese tollen Resultate in Österreich widerspiegeln die sensationellen Leistungen der SCR-Schwimmer während der ganzen vergangenen Wettkampfsaison. Dank ihrem enormen Einsatz, ihrer motivierten Einstellung und dem unvergleichlichen Teamgeist konnten sich die SCR-ler während der Saison 2008/2009 nicht nur über zahlreiche Bestzeiten, sondern auch über mehr als 180 Medaillen, unzählige Diplome, und 8 Teilnehmer für die Nachwuchs-Schweizermeisterschaften freuen.
Ohne Pause starten wir diese Woche in die neue Saison und freuen uns jetzt schon auf die tollen Resultate im Wettkampfjahr 2009/2010.

SCR, Antoinette Gerber

Jubiläum

Die Holzgass-Gluggeren sind schon seit Jahren an der Fasnacht aktiv mit dabei. Als Verein jedoch gibt es sie erst seit 10 Jahren.

Dieser Geburtstag will gefeiert werden und darum sind alle, die Interesse haben, herzlich zu einem Apéro am Samstag, 26. September ab 10.30 Uhr bei Gourmet Helg an der Neuhofstrasse 86a eingeladen.

Vorstand HGG, Anita Amherd

Hunde richtig erziehen

Der Kynologische Verein Romanshorn führt auch dieses Jahr einen zweiten Hundeerziehungskurs durch.

Das Anliegen des Kynologischen Vereins ist es, Hunde zu wohl erzogenen, gut sozialisierten und gerne gesehenen Begleitern zu machen. Das braucht viel Aufbauarbeit zwischen Hund und Meister. Vor allem Neulinge in der Hundehaltung unterschätzen den Aufwand und haben oft Mühe, dem neuen Familienmitglied mitzuteilen, was sie von ihm erwarten, was er darf oder nicht darf. Erfahrene Übungsleiter vermitteln in diesem Kurs die Grundlagen zur Haltung und Erziehung des Vierbeiners in einer Art und Weise, die dem Hund Spass macht. Der Kurs ist spielerisch aufgebaut und abwechslungsreich. Ausserdem ist dieser Kurs angepasst zur Ablegung des Hundehalterbrevets. Heute ist es sehr wichtig, auch Nichthundehaltern zu zeigen, dass ein Hund bei richtiger Erziehung ein freundliches und liebevolles Familienmitglied und ein angenehmer Begleiter in der Öffentlichkeit sein kann. Dies gelingt aber nur, wenn er richtig erzogen ist und den Befehlen gehorcht. Um das zu erlernen, zu üben und umzusetzen, ist man beim Kynologischen Verein Romanshorn an der richtigen Adresse.
Der Kurs beginnt am kommenden Samstag, 26. September 2009 um 09.30 Uhr beim Klubhaus an der Gaswerkstrasse. Nach einer kurzen Theorie wird sofort mit den praktischen Übungen begonnen. Diese werden an den vier darauffolgenden Samstagen fortgesetzt. Die Kurskosten betragen nur Fr. 60.– und sind am Kursbeginn zu entrichten. Teilnehmern aus der Gemeinde Romanshorn wird von der Gemeinde ein Betrag von Fr. 30.– zurückerstattet.

Anmeldungen an: Karl Vögelin,
Alleestrasse 68, 8590 Romanshorn,
Tel. 071 463 20 07 oder am Kursbeginn.

Bitte besuchen Sie auch die
Website des KV Romanshorn
(www.kvromanshorn.ch).

Kynologischer Verein

Beilage: Romanshorner Erlebnisführer

Romanshorner Erlebnisführer

Oktober 2009

Donnerstag, 1.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn, Regionales Pflegeheim

Freitag, 2.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Samstag, 3.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- Herbstregatta, Gemeindehafen, Yacht-Club Romanshorn
- 12–16 Uhr, Internationaler Zugvogeltag (World Bird Watch 2008), Naturschutzgebiet Aachmündung, Eingang Friedrichshafnerstrasse, Vogel- und Naturschutz Romanshorn und Umgebung
- 19–23.30 Uhr, Krimischiff, MS Thurgau, SBS Schifffahrt AG
- 19–23.30 Uhr, Dinnerschiff, MS Thurgau, SBS

Sonntag, 4.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- Herbstregatta, Gemeindehafen, Yacht-Club Romanshorn
- 14–17 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 5.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 9 Uhr, Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Dienstag, 6.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Mittwoch, 7.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Donnerstag, 8.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- Besichtigung Rega-Stützpunkt, St. Gallen-Winkeln, Klub der Älteren

Freitag, 9.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- Kinderwoche, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Samstag, 10.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Sonntag, 11.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 14–17 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 12.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Dienstag, 13.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Mittwoch, 14.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Donnerstag, 15.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Freitag, 16.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Samstag, 17.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 8.30–16.30 Uhr, Arbeits- und Besuchstag im Naturschutzgebiet an der Aachmündung, Naturschutzgebiet Aachmündung, Eingang Friedrichshafnerstrasse, Vogel- und Naturschutz Romanshorn und Umgebung
- 9.30 Uhr, FDP-Stamm, Hotel Inseli, FDP Romanshorn

Sonntag, 18.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 14–17 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 19.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Dienstag, 20.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 10 Uhr, Bibelstunde, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Stube, Kath. Pfarrei St. Johannes
- 15–17 Uhr, Knöpflihuus, Bahnhofstrasse 29, Spielgruppe Romanshorn

Mittwoch, 21.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 20–21.30 Uhr, Männerpalaver,evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach

Donnerstag, 22.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 20–22 Uhr, Strick-Café, Romanshorn, Strick_In

Freitag, 23.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Samstag, 24.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 13–18 Uhr, Herbstfest, pARTerre, Alleestrasse 59, (Hofeingang Schulstrasse 11), Romanshorn, Dies und das im pARTerre
- 13.30–15 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 15–16.30 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 16.30–18 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 17 Uhr, Chrabbelfiir, Alte Kirche, Kath. Pfarrei St. Johannes
- 18–20 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 19–23.30 Uhr, Krimischiff, MS Thurgau, SBS Schifffahrt AG
- 19–23.30 Uhr, Dinnerschiff, MS Thurgau, SBS Schifffahrt AG

Sonntag, 25.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 10–12.30 Uhr, Matinée, Kantihalle, Gymnastikgruppe Romanshorn
- 14 Uhr, Wasservogel-Exkursion VNS Romanshorn mit NSV Meise Arbon, Treffpunkt Hafen Steinach, Vogel- und Naturschutz Romanshorn und Umgebung
- 14–17 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn

Montag, 26.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 7.30–21.30 Uhr, Wirteausflug Gastro Oberthurgau, Überraschung, Gastro Oberthurgau

Dienstag, 27.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn

Fortsetzung Veranstaltungen nächste Seite

Fortsetzung Veranstaltungen von Seite 9

- 15–17 Uhr, Knöpflihuus, Bahnhofstrasse 29, Spielgruppe Romanshorn

Mittwoch, 28.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 8–18 Uhr, Jahrmarkt, Ortszentrum, Gem. Romanshorn

Donnerstag, 29.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 9 Uhr, Wanderung und Metzgete, Romanshorn, SAC Bodan
- 14 Uhr, Lottospiel, Bodansaal, Klub der Älteren
- 20–22 Uhr, FrauenInsel, Hotel Inseli, FrauenInsel

Freitag, 30.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- 18 Uhr, PSV Schlemmer-Metzgete, Romanshorn, Postsportverein Romanshorn
- 20.30 Uhr, Verein BETULA, Ilex, Hafenstrasse 1, Verein BETULA

Samstag, 31.
- Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim Romanshorn
- PSV Schlemmer-Metzgete, Romanshorn, Postsportverein Romanshorn
- 11.30–13. Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 13–14.30 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 14.30–16 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 16–18 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 17.30 Uhr, Familiengottesdienst FaGoDi, kath. Kirche, Kath. Pfarrei St. Johannes
- 18–19.45 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR
- 18.30 Uhr, Pfarreiabend, Hotel Bodan, Kath. Pfarrei St. Johannes
- 19.05–21.55 Uhr, Fondueschiff, MS St.Gallen, SBS Schifffahrt AG
- 19.45–21.15 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle, HCR

Ausflugserlebnisse I Oktober 2009

Abenteuerland Walter Zoo Gossau

Märchenwelt im Zirkuszelt

Letzte Gelegenheit noch bis zum 18. Oktober: Erleben Sie jetzt noch die abenteuerliche Geschichte des «Königs von Sabria» und begleiten Sie Amik auf der Suche nach der Krone. Eine fantastische Kulisse, erprobte Artisten, aufwändige Kostüme – eine Show, die Jung und Alt begeistert.

Gespielt wird täglich um 15 Uhr, am Sonntag um 11.30 und um 15 Uhr. Der Freitag ist spielfrei, ausser während der St. Galler Schulferien. Derniere am Sonntag, 18. Oktober 2009. Der Besuch der Märchenwelt im Zirkuszelt ist im Zooeintritt inbegriffen.

Zoo-Eintrittspreise

Erwachsene: CHF 18.–; Euro 12.80
Kinder (4–15 Jahre): CHF 9.–; Euro 6.40

Abenteuerland Walter Zoo, Gossau I 9200 Gossau SG 2, Telefon 071 387 50 50, www.walterzoo.ch

Verkaufsoffener Sonntag in Friedrichshafen am 18. Oktober

Bunter Erlebnistag für Familien

Viel zum Erleben, Ausprobieren, Schmecken und Schauen gibt es am Sonntag, den 18. Oktober 2009 von 13 bis 18 Uhr in Friedrichshafen. Beim 13. Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag wird ein buntes Programm von 17 Vereinen und den Einzelhändlern geboten.

Stimmung und gute Laune verspricht ein buntes Bühnenprogramm auf dem Adenauerplatz mit dem New Jazzport Orchestra (12.30 bis 14.30 Uhr), der Big Band des Karl-Maybach-Gymnasiums (15.00 bis 16.30 Uhr) und Vorführungen von Vereinen. Auf dem Adenauerplatz sorgen die Restaurants «Kachlofe & Ofestüble», «El Bocado» und «Old City» für kulinarische Genüsse. Aber auch an zahlreichen anderen Ständen in der Fussgängerzone gibt es Leckeres zu probieren.

Die Geschäfte lassen sich viel einfallen, um den Tag zu einem Erlebnis für Gross und Klein zu machen. Egal ob spezielle Angebote, Probierhappen, Mitmach-Aktionen oder Gewinnspiele – überall gibt es etwas zu entdecken, auszuprobieren und zu sehen. Bummeln lohnt sich also.

Die ideale Verbindung nach Friedrichshafen ist dabei die Bodenseefähre. Von Romanshorn aus ist Friedrichshafen im Stundentakt bequem zu erreichen. Zurück nach Romanshorn geht es letztmals um 20.41 Uhr.

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH
D-88045 Friedrichshafen
Tel. +49 7541 970 78 10, Fax +49 7541 970 78 12

Ausflugserlebnisse I Oktober 2009

Bodensee Ausflugsfahrten

Krimischiff
Samstag, 3. und 24. Oktober **ausgebucht**, weitere Daten 2010

Tatort Steuerbord – für den Gaumen ein lukullisches Mahl, für das Gemüt ein witziger Kriminalfall. «DinnerKrimi» ist das Theater- und Gastroerlebnis, das Ihren Abend unvergesslich macht. Helfen Sie mit, auf Hoher See einen spannenden und rasanten Krimi aufzuklären.

- 19.00 Uhr Einstieg und Apéro
- 19.30 Uhr ab Romanshorn, an 22.30 Uhr
- Liegen im Hafen bis 23.30 Uhr
- **Fahrpreis inkl. Aufführung:** Pro Person Fr. 65.–
- 4-Gang-Menü inkl. Apéro (1 Glas Weisswein oder Prosecco), pro Person Fr. 75.–

Dinnerschiff
Samstag, 3. und 24. Oktober

Gaumenfreuden – wunderschöne Abendrundfahrt in die Bregenzer und Lindauer Bucht. Vorbei am Lichtermeer von Rorschach, Bregenz und Lindau geniessen Sie ein feines 4-Gang-Menü an Bord unserer MS Thurgau.

- 19.00 Uhr Einstieg und Apéro
- 19.30 Uhr ab Romanshorn, an 22.30 Uhr
- Liegen im Hafen bis 23.30 Uhr
- **Fahrpreis** pro Person Fr. 30.–
- 4-Gang-Menü inkl. Apéro (1 Glas Weisswein oder Prosecco), pro Person Fr. 75.–

Fondueschiff
Samstag, 31. Oktober

Unser «Klassiker» – geniessen Sie ein feines Käsefondue oder ein Fondue Chinoise einmal in einem besonderen Ambiente. Erleben Sie einen unvergesslichen Abend auf dem Bodensee mit dem Schweizer Nationalgericht und uriger Gemütlichkeit.

- 19.00 Uhr Einstieg und Apéro
- 19.40 Uhr ab Romanshorn 21.25 Uhr
- Liegen im Hafen bis 22.30 Uhr
- **Fahrpreis** Erwachsene Fr. 30.–; mit GA oder Halbtax-Abo Fr. 25.–; Kinder (6–11) Fr. 18.–
- Käsefondue à discrétion, exkl. Getränke Erwachsene Fr. 30.–; Kinder (6–11 Jahre) Fr. 18.– Zuschlag für Salatbuffet Fr. 12.50
- Fondue Chinoise à discrétion inkl. Salatbuffet, exkl. Getränke Erwachsene Fr. 47.–; Kinder (6–11 Jahre) Fr. 27.–

Schweizerische Bodensee Schifffahrt I Telefon 071 466 78 88, www.bodenseeschiffe.ch

Einkaufserlebnisse I Oktober 2009

Zauberwelt Holzenstein

Einfach märchenhaft...

Saisonale Naturkost

Aktuell: Knackige Äpfel und Birnen

Im Oktober ernten wir nochmals die Fülle des Sommers! Jetzt ist es Zeit, herzhaft zuzugreifen und die Vielfalt der Sommerfrüchte und Gemüse zu geniessen.

Herrlichkeiten im üppigen Oktober

Frisch gepflückte Äpfel und Birnen sowie Herbstgemüse wie Kürbis, verschiedene Kohlarten, Pfälzerkarotten und vieles mehr stehen jetzt aus der eigenen Produktion für Sie im Laden bereit.

Denken Sie auch an unseren pasteurisierten Most ohne Birnenanteile, in der praktischen Bag in Box – ein toller Genuss!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zauberwelt Holzenstein I
Hof «Saisonale Naturkost» I
Riederzelg, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 77 07
www.zauberwelt-holzenstein.ch

Kulturerlebnisse I Oktober 2009

«Chilbi» in Romanshorn

Am Mittwoch, 28. Oktober 2009, ist es wieder soweit, in Romanshorn ist Jahrmarkt! Besonders die Kinder freuen sich schon wieder auf die Marktstände mit ihren verschiedenen Angeboten und auf die tollen Bahnen.

Bratwurst und Zuckerwatte

Rund 160 Aussteller bieten dieses Jahr am Jahrmarkt ihre Ware an. Entlang der Bahnhofs-, Allee- und der Salmsacherstrasse entsteht ein kunterbunter Mix aus Marksständen, Marktwagen und Zelten mit einem riesigen Angebot. Hungrige Besucher haben die Qual der Wahl: Pizza, Hot Dogs, gebratene Bratwürste und Cervelats sind nur eine kleine Auswahl. Für Liebhaber von süssen Köstlichkeiten stehen Zuckerwatte, Magenbrot, gebrannte Mandeln, Lakritzeschlangen, Gummibärchen und weitere Köstlichkeiten zur Verfügung.

Nützliches und Spassiges

Neben Esswaren bieten auch viele weitere Stände ihre Ware feil: (Schmuck-)Steine, handgestrickte Wollsocken, Felldecken, Ballons in allen Farben und Formen, exotische Gewürze aus der ganzen Welt, Spielzeug, warme Winterhüte und -mützen und noch vieles mehr.

Ein Highlight werden sicher wieder die Bahnen auf dem Bodanplatz sein. Die Karussells mit den kunstvoll bemalten Pferden, Flugzeugen, Kutschen und Fabeltieren sorgen bei den jungen Jahrmarktbesuchern für strahlende Augen und vergnügtes Lachen. Allen, die gerne etwas mehr Action haben, ist eine Fahrt mit dem Autoscooter zu empfehlen.

Die Aussteller freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher am Jahrmarkt Romanshorn.

Stadtmarketing Romanshorn I Telefon 071 466 83 31, stadtmarketing@romanshorn.ch, www.romanshorn.ch

Gastroerlebnisse I Oktober 2009

Das Wong Seng China-Angebot

Frau Wong empfiehlt Ihnen für den Oktober Ingwer-Fischsuppe. Ingwer ist gut gegen die Kälte und wärmt den Magen. Es wirkt auch gegen Husten und stimuliert den Haarwuchs.

Immer von 11.30 bis 14.00 Uhr bieten wir verschiedene günstige, wöchentlich wechselnde Mittagsmenüs an. Abends steht unseren Gästen die traditionell grosse Karte zur Auswahl. Sie finden darin auch feine vegetarische Gerichte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. 秋

China-Restaurant Wong Seng I 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 68 88, www.wongseng.ch

Fischbeizli Zur Mole

der Geheimtipp von Romanshorn

Die Sommersaison geht zu Ende und das Mole-Team macht **Betriebsferienpause vom 12. Oktober bis 29. Oktober 2009**. Ab dem 30. Oktober sind wir wieder für Sie da. Am Freitag, Samstag und Sonntag jeweils ab 10 Uhr geöffnet (andere Tage auf Anfrage).

Mole-Team auf Betriebsausflug

Jeden ersten Sonntag im Monat **«Brunch am See».** Reichhaltiges Buurebuffet von 10 bis 14 Uhr. Freitag ist immer **FISCHTAG**, lassen Sie sich verwöhnen mit verschiedenen Kreationen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ursula Bolt und der Küchenchef Hans Paulweber

Fischbeizli Zur Mole I Seepark, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 70 20, www.zurmole.info

Gastroerlebnisse I Oktober 2009

Erntesegen im Mausacker

Erntezeit, die reifen Früchte hängen an den Bäumen. Körbe und Kisten gefüllt mit Äpfeln und Birnen. Beim Mosten strömt der süsse Saft aus der Presse. Im Keller gärt und brodelt es. Alle Hände voll zu tun. Der Lohn der Arbeit wird nun geerntet.

In dieser Zeit bietet die Mausacker Biohof-Beiz Mostspezialitäten an. Zügiger Saft in verschiedenen Gährstadien. Die Hefe macht bei der Gärung den besonderen Geschmack. Am Anfang ein leichtes Hefearoma im süssen Most. Danach immer mehr Hefe, mit weniger Fruchtzucker. Ein Vergnügen, die verschiedenen Stadien zu probieren. Dazu passen natürlich der hofeigene Speck und Käse. So lässt sich der Herbst geniessen.

Mehr finden Sie auf www.mausacker.ch

Mausacker Biohof-Beiz erLeben I 9314 Steinebrunn, Telefon 071 477 11 37, leben@mausacker.ch

«Bistro Panem» immer ein Erlebnis

Am Mittag und am Abend verwöhnen wir Sie gerne mit passenden Gerichten aus unserer vielseitigen Herbst-Karte.

Unsere attraktive Terrasse mit schöner Sicht auf Alpstein und Bodensee lädt bei schönem Wetter noch immer zum genussvollen Abschluss der Sommersaison ein.

Wir freuen uns auf Sie!
Herzlichst Ihr Bistro Panem-Team.

Jeweils Freitag ab 20.30 Uhr Jazzkonzerte

25. September: **Aja & Toni** I Latin & Blues Night
9. Oktober: **Ballistik Trio & Hammond B3 I** Swing, Rock & Groove
23. Oktober: **FM Trio mit Fabian Müller** I Klassisches Klavier-Jazz-Trio

Bistro Panem I Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 78 06, www.panem.ch

Willkommen im Café Giardino!

Gerne servieren wir Ihnen von Montag bis Freitag, zwischen 11.30 und 13.30 Uhr, feine ausgesuchte Gerichte, Snacks, Salate und Tages-Spezialitäten in unserem öffentlichen Café «Giardino».

Kommen Sie auf einen spontanen Besuch, ohne Voranmeldung, vorbei und lassen Sie sichs gut gehen.
Ab 14 Uhr servieren wir Ihnen einen herbstlichen Dessert (Vermicelles, Apfelchüechli usw.) oder eine süsse Versuchung aus unserer Dessertvitrine …

Unser aufgestelltes Serviceteam bedient Sie gerne. Ebenso steht Ihnen für Vereinsanlässe, Geburtstags- oder Jubiläumsfeiern unser Café «Giardino» mit Terrasse oder der «Seeblicksaal» zur Verfügung.

Verlangen Sie für Ihren Anlass unsere Menüvorschläge oder lassen Sie sich von uns beraten!
Gerne erwarten wir Sie!

Ihr Giardino-Team

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 11.30 – 17 Uhr,
Samstag und Sonntag 14 – 17 Uhr,
Abendanlässe auf Voranmeldung.

Café Giardino
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 06 06
www.pflegeheim-romanshorn.ch

Gastroerlebnisse I Oktober 2009

Bäckerei-Café Funk – die Oase im Zentrum

Unser gemütliches Café, mitten im Einkaufszentrum «Alleestrasse», lädt Sie auch in der Herbstzeit zum Verweilen ein.

Wir verwöhnen Sie gerne mit Herbstspezialitäten aus feinster Schokolade.

Winteröffnungszeiten ab 25. Oktober 2009

Unsere gluschtigen Angebote im goldenen Herbst
- **Frische Vermicelle-Portionen**
- **Coupe Nesselroude**

Winteröffnungszeiten ab 25. Oktober 2009:
Montag bis Freitag: 7 bis 18.30 Uhr,
Samstag: 7 bis 17 Uhr,
Sonntag neu: 9 bis 17 Uhr.

Bäckerei, Café, Konditorei Funk GmbH I Rütistrasse 2, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 20 80

Restaurant Schiff im Oktober

Ab Sa, 10. Oktober 09 bieten wir wieder unsere feinen und sehr beliebten Wildgerichte an. Zusätzlich ein spezielles Gourmetmenü aus unserer Wildkarte zusammengesellt.

Voranzeige: Traditionelle Schiff-Metzgete am Fr, 6., Sa, 7. und So, 8. November 2009.

Helene Roth-Rohrer und ihr starkes Team freuen sich über Ihren Besuch.

Restaurant «Schiff»
Hafenstrasse 25, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 34 74, www.schiff-romanshorn.ch

Kultur & Freizeit

NLB-Absteiger besiegt

Romanshorn gewinnt nach einer beherzten Leistung zu Hause gegen den HC Dietikon-Urdorf mit 25:21 (10:10). Durch einen Zwischensprint anfangs der zweiten Halbzeit vermochte sich die Heimmannschaft entscheidend abzusetzen.

Nach der unglücklichen Niederlage vor Wochenfrist wollte das Team von Slavoljub Vulovic eine Reaktion zeigen und gegen den Absteiger aus der NLB seine Chancen so gut als möglich nutzen. Dietikon-Urdorf kam nur mühsam zum Torerfolg. Dies lag neben der starken Verteidigungsarbeit um den Mittelblock mit Geser und Rüegge auch am während des ganzen Spiels hervorragend haltenden Buff im Tor. Der HCR zog in der zweiten Spielhälfte von 13:13 auf 19:13 davon, was die Vorentscheidung in dieser Partie bedeutete. Die Gäste fanden den Anschluss jedoch nicht mehr und das Team von Vulovic erlangte einen Sieg, den man sich aufgrund einer sehr guten Abwehrleistung und beherzten Kämpfens verdient hatte.

HCR, Lukas Raggenbass

Überraschung am Thurgauer Open

Das erstmals ausgetragene Thurgauer Open im Schach endete mit einer faustdicken Überraschung. Statt den zu favorisierenden Spielern mit über 2000 Elo setzten sich die schwächer eingestuften Hanspeter Heeb, Romanshorn, Peter Haldi, Steckborn und Werner Schönegg aus Radolfzell durch. Bruno Eigenmann, Romanshorn siegte bei den Klubspielern, Rudolf Reichelmeier aus Zürich bei den Amateuren.

Ausgeglichenes Meisterturnier

Bis ganz zum Schluss konnten noch vier Spieler das Open gewinnen. Nach der Niederlage von Hanspeter Heeb in der letzten Runde stand das Tor zum Sieg für die drei Verfolger weit offen. Der Radolfzeller Werner Schönegg, der nur wegen ungerader Teilnehmerzahl ins Turnier der Meister nachgerückt war, lieferte sich mit Peter Haldi, Steckborn, einen harten Kampf. Haldi konnte sich zuletzt in Zeitnot in ein Remis retten. Mit dieser Punkteteilung erreichte Schönegg immerhin noch den dritten Platz. Der letzte Mitstreiter um den Sieg, Beat Abegg, scheiterte am hartnäckigen Widerstand des Romanshorner Armin Limacher, dem er ein Remis zugestehen musste. Einen versöhnlichen Abschluss des Turniers erlebte Peter Müller, Amlikon. Nachdem er die ganze Woche recht unglücklich gekämpft hatte, konnte er am letzten Tag mit einem souveränen Sieg über den Turniersieger seine Reputation wiederherstellen.

Überraschung auch im Klubspielerturnier

Beim Klubspielerturnier setzte sich zur allgemeinen Überraschung Bruno Eigenmann durch. Den Grundstein zu seinem Sieg legte er am ersten Tag mit seinem Sieg gegen Norbert Barz, der schliesslich Zweiter wurde. Etwas Lehrgeld zahlen musste der Weinfelder Junior Lukas Hutter. Aufgrund guter Resultate an bisherigen Turnieren musste er bei den Klubspielern starten.

Zufriedene Teilnehmer

Die Teilnehmer waren mit dem Turnier sehr zufrieden, viele hoffen auf eine Wiederholung des Anlasses. Schiedsrichter Franz Tolnai musste praktisch nicht eingreifen. Besonderen Anklang fanden auch die von der Behindertenwerkstätte Egnach exklusiv für dieses Turnier hergestellten Türstopper aus Holz. Details und Ranglisten: www.schach-thurgau.ch/open.

Schachklub Romanshorn, Hanspeter Heeb

Behörden & Parteien

Wir gratulieren

Am Samstag, 26. September 2009 feiert **Paulina Schwerzmann** an der Gartenstrasse 9 Romanshorn ihren **90. Geburtstag**.
Am Dienstag, 29. September 2009 feiert **Hanna Looser** an der Dufourstrasse 6 in Romanshorn ihren **90. Geburtstag**.
Am Donnerstag, 1. Oktober 2009 feiert **Klara Bänziger** an der Feldeggstrasse 4 in Romanshorn ihren **90. Geburtstag**.
Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft!

Gemeinderat Romanshorn

GEMEINDE ROMANSHORN

Kantonaler Methodikkurs

Rund 60 Feuerwehrangehörige aus dem Kanton Thurgau lassen sich vom 28.9. bis zum 30.9.2009 im Bereich Methodik und Didaktik weiterbilden.

Modernste Technik macht auch vor der Feuerwehr nicht halt. Umso wichtiger ist eine optimale Ausbildung. Der Teilnehmer lernt, mit einfachen Mitteln interessante und abwechslungsreiche Lektionen zu gestalten, realistische Zielsetzungen zu formulieren und Kurzreferate vorzubereiten und zu halten. Er lernt die methodischen Hilfsmittel praxisgerecht einzusetzen. Er lernt die pädagogischen Grundsätze kennen und anzuwenden und kennt Lösungsansätze bei Konfliktsituationen in der Ausbildung. Kurskommandant Hanspeter Wüthrich aus Bischofszell mit seinem Stab hat gute Vorarbeit für eine optimale Ausbildung geleistet. Die Ausbildung findet in den Klassenzimmern der Kantonsschule Romanshorn statt. Die Kantonsschule bietet ideale Bedingungen und eine perfekte Infrastruktur, die keine Wünsche offen lässt. Der Kurs steht unter Aufsicht von Urs Brändle, Feuerwehrinspektor des Kantons Thurgau. Christian Zanetti zusammen mit seinen Helfern aus der Feuerwehr Romanshorn ist besorgt um gute Rahmenbedingungen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und heissen sie willkommen in Romanshorn der «Stadt am Wasser».

Feuerwehrverband Thurgau, Hanspeter Wüthrich

Aus dem Grossen Rat

Vor etwas mehr als einem Jahr hat sich Daniel Frischknecht (EDU) als christlich-sozialer Kandidat vorgestellt. In der Zwischenzeit ist er in den Grossen Rat gewählt worden. Er berichtet uns von seinen Erfahrungen als Neuling. Sicher wird auch noch die für die Katholische Arbeitnehmerbewegung recht ungewohnte Auffassung von christlich-sozial zu reden geben: Wo gibt es Übereinstimmung und wo gelangt Daniel Frischknecht zu anderen Standpunkten? – Der Umgang mit dem Zuzug Personen fremder Religionen: Integration, Minarettinitiative, das Einbürgerungsverfahren aber auch die Beziehung der EDU zum Umweltschutz, dürften interessante Themen sein.

Der interessante Gesprächsabend findet wie gewohnt im Johannestreff (Treffli) statt, am Mittwoch, den 30. September 2009, um 19.00 Uhr. Der Anlass ist öffentlich. Gäste sind herzlich willkommen.

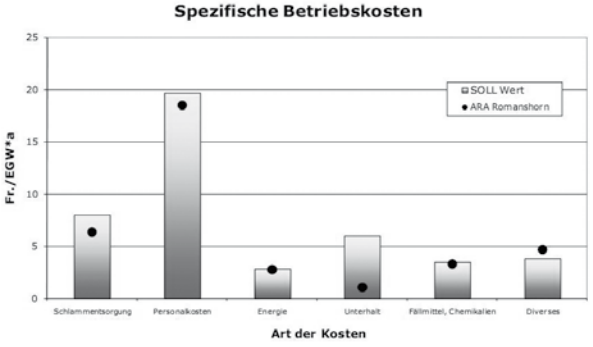
KAB Romanshorn, Hanspeter Heeb

ARA Romanshorn ist top

Nicht nur der Untersuchungsbericht des Amts für Umwelt des Kantons Thurgau (AfU), sondern auch ein Kennzahlenvergleich zeigen, dass die ARA Romanshorn «in Form» ist.

In der jährlichen Untersuchung des AfU Ende Juni / Anfang Juli 2009 zeigte sich, dass die Anlage sämtliche Anforderungen sehr gut erfüllt. Speziell erwähnenswert ist der erzielte hohe Reinigungseffekt bezüglich Gesamtstickstoff, Gesamtphosphor und Ammoniak/Ammonium.

Neben der Reinigungsleistung interessiert auch der finanzielle Betriebsaufwand, der zur Erlangung der geforderten Reinigung betrieben werden muss. Im von der Firma Hunziker Betatech erstellten Kennzahlenvergleich wurden die Betriebskosten 2008 mit ARA-spezifischen Soll-Werten, die die Besonderheiten der ARA Romanshorn berücksichtigen, und mit Daten anderer Schweizer Kläranlagen ähnlicher Grösse verglichen. Die durchschnittliche ARA weist Betriebskosten von ca. Fr. 45.– pro Einwohnerwert und Jahr auf, die ARA Romanshorn hingegen nur Fr. 37.–.



Im Soll-Ist-Vergleich zeigt die ARA Romanshorn in fast allen Bereichen tiefere Kosten: Schlammentsorgung –21%, Personalkosten –6%, Energie (nur Strom) –3%, Unterhalt –82%, Fällmittel –6% und Diverses (Versicherung, Administration etc.) +21%. Total fallen die Ist-Gesamtkosten um 16% tiefer aus.

In der Schlammentsorgung ist der tiefe Wert auf eine gute Faulung und einen sehr guten Entsorgungspreis zurückzuführen. Der Personalwert beurteilt in erster Linie wie viel Personal auf der Anlage Romanshorn nötig ist, um die Anlage korrekt betreiben zu können. Der Strombedarf der ARA entspricht den Erwartungen. Mit dem auf der ARA produzierten Gas könnte umgerechnet 40% der benötigten Strommenge produziert werden (Richtwert 35%). Bei der erst kürzlich sanierten Anlage ist die deutliche Unterschreitung im Unterhalt zu erwarten. Der Fällmittelbedarf liegt im Soll-Bereich. Der Wert unter «Diverses» liegt über dem Soll, ist jedoch für die gesamten Betriebskosten nur in geringem Mass relevant. Die ARA Romanshorn ist somit technisch wie auch wirtschaftlich top. Die Investition in die Total-Sanierung der Anlage hat sich gelohnt.

Abwasserverband Region Romanshorn, der Präsident Patrik Fink

ABWASSERVERBAND REGION ROMANSHORN

Zu Gast im Neubau der Fatzer AG

Ein FDP-Stamm für einmal nicht im gewohnten Rahmen fand letzten Samstag statt. Eine Gruppe interessierter RomanshornerInnen folgte der Einladung und fand sich im Neubau der Firma Fatzer AG an der Hofstrasse ein.

Der Geschäftsführer, Herr Peter Künzle, empfing die Gruppe zu Beginn im Hörsaal. Dort portraitierte ein aufschlussreicher Film die Firma. Dabei kamen die verschiedenen Kompetenzbereiche des Unternehmens zum Ausdruck. Durch langjähriges Engagement und ebensolche Erfahrung nimmt Fatzer heute eine führende Rolle unter den Seilherstellern ein. Die neue Halle bietet dem modernen Maschinenpark grosszügig Raum. Um Seile von höchster Qualität und Sicherheit herzustellen, braucht es eine ausgeklügelte, technische Infrastruktur, die es ermöglicht rationell und gleichzeitig flexibel nach spezifischen Kundenwünschen oder Normen zu produzieren. Ein erster Eindruck der Produktionsabläufe und Einrichtungen konnte auf dem Rundgang durch die Halle gewonnen werden. Ein Apéro rundete den informativen Anlass ab.

FDP, Die Liberalen Romanshorn, Vorstand

Armut im Alter

Bei der Herbstsammlung 2009 von Pro Senectute Thurgau steht das Thema «Armut im Alter» im Mittelpunkt.

Was den SozialarbeiterInnen der Pro Senectute Thurgau schon lange bewusst ist, wurde in diesem Frühjahr durch eine Studie von Pro Senectute Schweiz bestätigt: Viele Seniorinnen und Senioren sind finanziell nicht genügend abgesichert. Altersarmut ist auch in der Schweiz ein Thema, auch wenn sie meist nicht sichtbar ist.
In den Pro Senectute TG Beratungsstellen werden ältere Menschen und ihre Angehörigen unentgeltlich zu allen Fragen des Alters beraten. Dabei wird auch von Altersarmut betroffenen Menschen auf vielfältige Art und Weise Unterstützung gewährt. Hilfen in Form von Budgetberatung, Aufklärung über finanzielle Ansprüche und Möglichkeiten sowie punktuelle finanzielle Unterstützung gehören zum täglichen Beratungsangebot. Die Erträge der Herbstsammlung werden ausschliesslich für die Arbeit der Pro Senectute Beratungsstellen im Thurgau eingesetzt. Dafür ist Pro Senectute TG auf die grosszügige Unterstützung der Bevölkerung bei der Herbstsammlung angewiesen.
Pro Senectute TG bedankt sich aufs herzlichste für die Solidarität mit den älteren Menschen. Spendenkonto PC 85-530-0.

Pro Senectute Thurgau

Milon Zirkel

Sie haben nicht wirklich viel Zeit für Ihre Fitness, aber grosse Lust fit zu werden? Sie möchten unter professioneller Anleitung zielgerichtet trainieren? Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt, ein Probetraining im Gesundheitszentrum Romanshorn zu vereinbaren. Ab sofort steht den Trainierenden nämlich ein neuer, innovativer Zirkel zur Verfügung.

Der Milon Zirkel

Der Milon Zirkel ist eine nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelte Trainingsform, die sich sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene eignet. Das System erfüllt die hohen Ansprüche an therapietaugliche Geräte, sodass sich der Milon Zirkel auch hervorragend für das Training bei körperlichen Problemen oder zu Rehabilitationszwecken eignet.

Einstellung per Chipkarten

Dank modernster Chipkartentechnik stellt sich das Gerät automatisch und sekundenschnell auf Ihre persönlichen Körpermasse und Trainingsparameter ein. Sie sparen Zeit und trainieren sicher und effektiv. Milon misst und dokumentiert Ihren persönlichen Trainingserfolg. Die Trainingsleistung an den einzelnen Geräten wird auf der Chipkarte gespeichert. Durch erhöhtes exzentrisches Trainingsgewicht – mehr Widerstand in der nachgebenden Trainingsbewegung – ist das Training bis zu 30% effektiver als herkömmliche Trainingsmethoden. Pro Trainingseinheit werden zwei Zirkelrunden absolviert, wofür Sie gerade einmal 34 Minuten benötigen.

Erhöhte Sicherheit

Dank der Chipkartensteuerung ist das Training im Zirkel individuell auf Sie abgestimmt. Fehlerhafte Geräteeinstellungen, falsche Gewichtswahl, unkontrollierte Bewegungen und eine oft zu hohe Herzfrequenz werden vermieden. Die Trainer können wieder stärker auf Ihre persönlichen Bedürfnisse eingehen. Sie motivieren und korrigieren – für Ihren Erfolg.

Spass in der Gruppe

Im Milon Zirkel trainieren Sie nicht alleine und trotzdem zeitlich völlig unabhängig. Der Zirkel ist wie ein Treffpunkt, wo Sie Ihre Ausdauer verbessern und Ihre Muskulatur kräftigen. Dank der durchdachten Anordnung der Geräte bleibt die Möglichkeit der Kommunikation erhalten. Training zu zweit macht schliesslich doppelt Spass.
Vereinbaren Sie noch heute ein unverbindliches Probetraining, damit Sie sich vom Milon Zirkel selber überzeugen können. Gesundheitszentrum BodyArt AG, Amriswilerstrasse 47, 8590 Romanshorn, Telefon 071 461 14 04.

BodyArt

Gesundheit & Soziales

Herbstwanderung am Ottenberg

Donnerstag, 1. Oktober (Verschiebedatum Donnerstag, 8. Oktober): Besammlung um 9.20 Uhr am Bahnhof Romanshorn, Abfahrt um 9.41 Uhr.

Wir bitten die Teilnehmenden ihr Billett selber zu lösen. Hinfahrt Romanshorn–Berg TG, retour Weinfelden–Romanshorn. Verpflegung aus dem Rucksack, eine Grillstelle ist vorhanden.

Den Dessert geniessen wir im Restaurant Stelzenhof. Die ca. 2½-stündige Wanderung führt uns durch Wald, Wiesen und Rebberge. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Weitere Infos erhalten Sie bei Lisbeth Jud, Tel. 071 463 27 58 oder bei Heidi Knechtli, Tel. 071 463 19 68, am Vorabend von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Auch Nichtmitglieder sind willkommen, sie bezahlen einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.–.

vitaswiss, Heidi Knechtli

Sensuous

Der sinnliche Duft für selbstbewusste Frauen

Sensuous heisst der neue, verführerische Estée Lauder-Duft für moderne Frauen, die wissen was sie wollen und sich ihrer ganz individuellen Sinnlichkeit bewusst sind. Anders als klassische Damendüfte, wird das Eau de Parfum durch einen leichten Holzakkord dominiert, der sich mit warmen Akzenten von Honig und Magnolienblüten vermischt. Die Sensuous-Kampagne zeigt erstmals alle vier Estée Lauder-Models, Gwyneth Paltrow, Elizabeth Hurley, Hilary Rhoda und Carolyn Murphy, die die verschiedensten Facetten des Duftes widerspiegeln und deutlich machen, dass erst die Trägerin einen Duft wirklich unverwechselbar macht. Das gilt auch für Sensuous, denn jede Frau trägt ihn auf ihre Art!

Der Duft

Leichte Holzakzente, verführerische, blumige Duftnoten und würzige Extrakte vermischen sich in Sensuous zu einem einzigartigen, sinnlichen Mix. Dominiert wird das Eau de Parfum von einem warmen Holzakkord, der überraschend leicht, weiblich und sehr sinnlich ist. Die Topnote wird dominiert durch den Sensuous typischen, femininen Holzakkord von Pinien- und Guaiacholz. Das Aroma von Amber, das aus gelbem Bernstein gewonnen wird, verleiht dem Holzakkord Tiefe und extra Sinnlichkeit. Frische Blütennoten von Jasmin und Magnolien und ein floraler Ghost Lily Akkord prägen das transparente, Blüten-Herz von Sensuous. Sie werden ergänzt durch Ylang Ylang, das dem Eau de Parfum eine ganz eigene, unverfälschte Sinnlichkeit verleiht. In der Basisnote vermischt sich ein würziger Akkord aus schwarzem Pfeffer und erlesenem Sandelholz mit einem Hauch fruchtiger Mandarine. Abgerundet wird der sehr feminine Duft durch eine warme, verführerische Lindenblütenhonig-Note.

Vom 21. September–10. Oktober 2009 steht die DROPA Drogerie Romanshorn ganz im Zeichen von Estée Lauder.

Es erwartet jede Kundin beim Kauf von Estée Lauder Produkten im Wert von Fr. 60.– ein trendiges, bronzefarbenes Makeup-Täschchen. Gefüllt ist das elegante Täschchen mit wertvollen Pflegeprodukten und aktuellen Makeup Highlights von Estée Lauder.

DROPA-Drogerie

Marktplatz

Marokko-Rundreise gewonnen

Ende März 2009 fand bei der Firma Hausammann Caravans & Boote AG in Uttwil die traditionelle Frühlingsmesse statt. Diese Jahr konnte zudem der erfolgreiche Umbau des Zubehörshop gefeiert werden.

Das Wetter zeigte sich an diesem Wochenende leider nicht campingfreundlich, aber davon liess sich niemand von einem Besuch in Uttwil abhalten. Auch Familie Ammon aus Romanshorn nicht. Und das hat sich für sie gelohnt!
Mit einem Parcours durch die ausgestellten Wohnwagen konnte an einem Wettbewerb des Wohnwagenherstellers Hobby teilgenommen werden. Dies hat Familie Ammon Glück gebracht. Sie gewannen die dreiwöchige Rundreise mit einem Wohnmobil durch Marokko im Wert von fast CHF 8000.–. Diese Reise wird sie vom Mittelmeer über schroffe Gebirgsketten in faszinierende Wüstengebiete, geheimnisvolle Städte und bis an den Atlantik führen. Beeindruckende Begegnungen mit Menschen und Tieren werden ihnen sicher lange in Erinnerung bleiben.

Die Planung der Reise ist bereits in vollem Gange und die ganze Firma Hausammann freut sich für Familie Ammon auf erlebnisreiche Wochen im Norden von Afrika.

Hausammann Caravans und Boote AG

Die Firma Hausammann Caravans und Boote AG gratuliert der Familie Ammon aus Romanshorn zum Gewinn der Marokko-Reise.

Marktplatz

Neue Öffnungszeiten

am SBB-Billettschalter in Romanshorn

Nebst nationalen und internationalen Billetten sowie Abonnementen gibt es bei uns auch Fremdwährungen, Travel-Cash-Card, Western Union Geldtransfer und Event-Tickets für Konzerte, Musicals, Openairs und Sportveranstaltungen.

Die Öffnungszeiten vom 1. Oktober 2009 – 30. April 2010 im Bahnhof Romanshorn:

Montag bis Freitag	06.50 – 18.40 Uhr
Samstag bis Sonntag	07.50 – 11.00/ 13.20 – 17.40 Uhr

Für Bahnfahrten ins Ausland oder Weekend-Städtetrips beraten wir Sie gerne in unserem Reisebüro Montag –Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr. Wir sind an 7 Tagen pro Woche für Sie da und freuen uns über Ihren Besuch. Das Team vom SBB-Billettschalter in Romanshorn.

SBB-Billettschalter-Team

Treffpunkt

Bundesrat Leuenberger kritisiert

An der Jahresversammlung der IG Seelinie vom 27. April in Arbon hatten die durch Güterzüge lärmgeplagten Mitglieder eine Resolution an Bundesrat Moritz Leuenberger verabschiedet.

Darin wurde der Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) aufgefordert, sich persönlich dafür einzusetzen, dass der stark gestiegene deutsche Umweg-Transitgüterverkehr über die schweizerische Bodensee-Linie wieder auf die Strecke Ulm–Lindau zurückverlagert werde. Es ging der IG also um eine Rückverlagerung von Schweizer Gleisen auf deutsche Schienen und nicht etwa um eine Verlagerung von der Schiene auf die Strasse.

Inzwischen hat sich Bundesrat Leuenberger in einem Brief zur Resolution geäussert. Er habe Verständnis für die Anliegen der Bevölkerung am See, schreibt der Verkehrsminister. Er verweist dann aber auf die Verlagerung des Güterverkehrs von der Strasse auf die Schiene, auf beschlossene Bundeskredite zur Bekämpfung des Bahnlärms, auf die laufenden Bemühungen der Bundesämter sowie der SBB und auf angestrebte lärmabhängige Trasseepreise. Die IG betrachtet die von Leuenberger genannten Schritte als lobenswert. Nur dauert es bis zu deren Umsetzung viel zu lange.

Sie bedauert, dass Leuenberger von Übergangsmassnahmen wie Temporeduktionen oder Nachtfahrverbot nichts wissen will. Leider verschanzt sich der Verkehrsminister hinter zwischenstaatlichen Verträgen, insbesondere hinter dem Landverkehrsabkommen mit der EU. Buchstabengetreuer Gehorsam gegenüber Brüssel scheint ihm wichtiger zu sein als die Behebung eines grossen Ärgernisses. Auf eine von der IG angeregte Aussprache mit der deutschen Seite ist Leuenberger gar nicht eingetreten. Die ökonomischen und ökologischen Folgen für die Bodensee-Region und die Gefahren für einen wichtigen Trinkwasserspeicher sind für Leuenberger offenbar vernachlässigbar.

Die IG zeigt sich ob der Antwort aus Bern erstaunt und enttäuscht. Sie wird auch gegenüber dem Verkehrsminister keine Ruhe geben, bis der Lärm auf der Seelinie deutlich reduziert worden ist.

IG Seelinie

Schule

Um Sekunden gekämpft

Bei optimalem Wetter konnte der Sporttag der Sekundarschule Romanshorn-Salmsach durchgeführt werden. Der Vormittag nicht zu heiss, ideal für Ausdauerdisziplinen, ein altweibersommerlicher Nachmittag, der viele Schülerinnen und Schüler aus den Reserven zu locken vermochte.

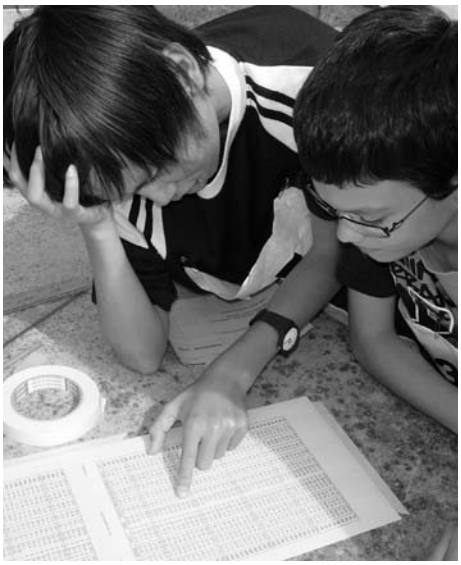
So begaben sich die knapp vierhundert Sportlerinnen und Sportler kurz nach Mittag auf die Aussensportanlagen, um den jährlichen Leichtathletiktag in Angriff zu nehmen. Nachdem im obligatorischen Sportunterricht in den letzten Wochen das Schwergewicht des Trainings bei den leichtathletischen Disziplinen lag, massen sich die Schüler in den Disziplinen Hoch- oder Weitsprung, Sprint über 80 Meter, Kugelstossen, Weit- oder Speerwurf und einem abschliessenden Mittelstreckenlauf über 1000 oder 2000 Meter.

Nachdem diese Disziplinen glücklicherweise unfallfrei über die Bühne, respektive den Sportplatz gegangen waren, massen sich die Schülerinnen und Schüler der Reckholdernanlage noch in einer Klassenstafette: Jede und jeder hatte eine Stecke von 2x30 Metern zu absolvieren, bevor man den Stafettenstab dem nächsten Kameraden übergeben durfte. Bei diesem Wettstreit herrschte Hochspannung, ging es doch darum, den Klassenmeister zu stellen.

Oft schien eine Klasse klar voraus, verlor dann aber durch ungeschicktes Stabübergeben an Terrain und die Rennen blieben spannend bis zur letzten Sekunde. Nachdem hier die Klassenmeister gefunden wurden (1bG bei den Erstklässlern, 2aE bei den Zweitklassen, 3bG bei den Drittklässlern) fanden die Rangverkündigungen statt. Hier ein Auszug aus der Rangliste:

3. Knaben Weitenzelg: 1. Zulbeari Arbr, 2. Neziri Edon, 3. Boscanin Joni
3. Knaben Reckholdern: 1. Gandarez Nuno, 2. Selmani Muhamet, 3. Kadrija Valdet
3. Mädchen Weitenzelg: 1. Kaiser Seraina, 2. Himmelberger Sandra, 3. Stanic Jelena
3. Mädchen Reckholdern: 1. Haueter Stéphanie, 2. Jung Melanie, 3. Gündler Sonja
2. Knaben Weitenzelg: 1. Krasniqi Ermir, 2. Erne Daniel, 3. Brack Dominik
2. Knaben Reckholdern: 1. Cunha Marco, 2. Züllig Fabian, 3. Eberle Raphael
2. Mädchen Weitenzelg: 1. Schindler Janine, 2. Schäppi Arina, 3. Graschi Nadja
2. Mädchen Reckholdern: 1. Mazza Mara, 2. Karasu Hilal, 3. Fontanive Angela
1. Klasse Mädchen Weitenzelg: 1. Vetter Jasmin, 2. Waser Nadine, 3. Ruggle Jana
1. Klasse Mädchen Reckholdern: 1. Pfomann Luana, 2. Amherd Seraina, 3. Nuhija Leila
1. Klasse Knaben Weitenzelg: 1. Wattinger Luca, 2. Kuzmin Fiodor, 3. Jorge Tiago
1. Klasse Knaben Reckholdern: 1. Blattner Christian, 2. Marolf Raphael, 3. Gatau Ersel

Sekundarschule Romanshorn-Salmsach



Marktplatz

RAIFFEISEN
Bau- und Renovationskredit zu 0% Zins!

Romanshorner Agenda

25. September bis 2. Oktober 2009

Jeden Freitag
– 8.00–11.00 Uhr, Wochenmarkt, Allee-/Rislenstrasse

– **Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:**
Dienstag 15.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

– Fotoausstellung Fotoclub Romanshorn, Regionales Pflegeheim

Freitag, 25. September
– 20.00–22.00 Uhr, «Himmelsglanz», Märchen für Erwachsene, Alte Kirche Romanshorn, Manuela Bötschi
– 20.00 Uhr, Europäische Billettsammlerausstellung, altes Zollhaus

Samstag, 26. September
– 08.30–16.30 Uhr, Arbeits- und Besuchstag im Naturschutzgebiet an der Aachmündung, Eingang Friedrichshafnerstrasse, Vogel- und Naturschutz Romanshorn und Umgebung
– 09.00 Uhr, Geschenkbastelbörse, kath. Johannestreff, Frauengemeinschaft
– 09.00–17.00 Uhr, Bodenseecup, Kantihalle Romanshorn, UHC Barracudas
– 10.00–12.00 Uhr, Kulturspaziergang mit dem Fahrrad, Seewasserwerk Romanshorn, Gemeinde Romanshorn
– 13.00 Uhr, Europäisches Billetsammlertreffen, grosser Bodansaal
– 14.00–17.00 Uhr, geöffnet, Gartenbahnbetrieb, Locorama, Egnacherweg 1
– 19.30–22.00 Uhr, Wildschiff, MS St.Gallen, SBS Schifffahrt AG

Sonntag, 27. September
Abstimmungen, Gemeinde Romanshorn
– 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
– 14.00–17.00 Uhr, geöffnet, Gartenbahnbetrieb , Locorama, Egnacherweg 1
– 17.00 Uhr, 2. Oberthurgauer Jodlersunntig, kath. Kirche, Kath. Pfarrei St. Johannes

Dienstag, 29. September
– 10.00 Uhr, Bibelstunde, evang. Kirchgemeindehaus, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
– 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Bahnhofstr. 29, Spielgruppe Romanshorn

Mittwoch, 30. September
– 14.00–16.00 Uhr, Kinderhüeti, Bahnhofstr. 29, Spielgruppe Romanshorn
– 14.30–17.00 Uhr, Pensionierten-Treffen des Romanshorner Gemeindepersonal, Restaurant «Schiff»
– 20.00–22.00 Uhr, Strick-Café, Romanshorn, Strick_In

Donnerstag, 1. Oktober
20.00 Uhr, SVP-Stamm, EZO, SVP Region Romanshorn

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorner Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.

GEMEINDE ROMANSHORN

Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn Salmsach

Freitag, 25. September: 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19 Uhr, teenie.
Samstag, 26. September: 14 Uhr, Cevi.
Sonntag, 27. September: 9.30 Uhr, Erntedankgottesdienst in Salmsach mit Diakon Martin Haas, Kirchenchor Salmsach und Salmsacher RU-Schulklassen von Käthi Schait. Anschl. Kirchenkaffee. 9.30 Uhr, Erntedankgottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Thomas Bornhauser, Musikverein Romanshorn, Schulklassen und Landfrauen. Anschl. Apéro.

Fahrdienst: Telefon 071 461 32 59; Anmeldung bis Samstag 19 Uhr.

Montag, 28. September: 18.30 Uhr, Jugendgottesdienst, Alte Kirche.
Dienstag, 29. September: 10 Uhr, Bibelstunde.
Mittwoch, 30. September: 12 Uhr, Mittagsplausch, Anmeldung 071 463 46 05. 15 Uhr, Heimgottesdienst, Pflegeheim. 17.15 Uhr, Meditation.
Donnerstag, 1. Oktober: 9 Uhr, Frauezmorge. 10 Uhr, Heimgottesdienst, Bodana.

Vorschau: 5.–9. Oktober: Kinderwoche.

SEEBLICK
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Sparen Sie sich den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Diverses

SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG, D. Camelia, Färbergasse 3, 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Stempel-Drucksachen / Gravuren / Zimteinlegesohlen / Messer und Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37.

ENTLAUFEN, seit Anfang August in Erlen, rot-weisser Kater. 071 463 48 46.

REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen**, Mobile 079 416 42 54.

Computer: Verkauf und Reparatur, PC, Internet, Installation. www.ferocom.ch, Friedrichshafnerstr. 3, Telefon 071 4 600 700, 079 4 600 700.

Zu vermieten

Zu vermieten in **Romanshorn:** Nähe Bahnhof und Park, schöne **4-Zimmer-Wohnung** mit Balkon, an ruhiger, sonniger Lage, Parkett- und Laminatböden, Bezug 1. Okt. oder nach Vereinbarung. Miete Fr. 1010.– + NK Fr. 240.–. Telefon 071 411 44 11

Zu vermieten in Romanshorn an der Arbonerstrasse 56, 3. OG, eine **sehr schöne 2½-Zimmer-Wohnung,** Kunststoff-Fenster, Balkone, neuer Laminatboden. Einkaufsmöglichkeiten, Bushaltestelle in der Nähe. MZ Fr. 850.– inkl. NK. Parkplatz Fr. 45.–. Telefon 071 460 16 25.

Zu vermieten: **3-Zimmer-Wohnung**, neue Küche, Sitzplatz. Bezug 1. Dezember 2009, Miete inkl. Autoabstellplatz + inkl. NK: Fr. 830.–, Telefon 071 463 10 36.

Zu vermieten

Zu verpachten per sofort: **Restaurant Cavallino in Romanshorn**. Günstige Startbedingungen. Mobile 079 696 77 35

Zu vermieten **4-Zimmer-Wohnung,** Hubhofgasse 11, Romanshorn, per sofort, ruhig, sonnig, Nähe Migros und Schule, modernes Bad und Küche mit Balkon. Laminatböden, Gartensitzplatz, mit Cheminée. Miete Fr. 1'200.– inkl. NK, auf Wunsch mit Parkplatz, Fr. 50.–. Mobile 078 752 24 19

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–
jede weitere Zeile Fr. 4.–

ESTĒE LAUDER

ZEIT FÜR EIN GESCHENK

IHR GESCHENK

beim Kauf von Estée Lauder Produkten ab Fr. 60.– während den Estée Lauder Beratungswochen **bis 10. Oktober 2009.**

Ein Geschenk pro Kunde und nur solange Vorrat.

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE

Filiale Romanshorn
Einkaufszentrum Hubzelg, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 13 46
dropa.romanshorn@dropa.ch